|  |  |  |
| --- | --- | --- |
| Kernkompetenzen |  Datenschutz Spender | AllgäuHospiz gGmbH |

**Informationspflichten nach Art. 13 DSGVO für die Verarbeitung der personenbezogenen Daten bei Spenden**

Mit den folgenden Informationen möchten wir Ihnen einen Überblick über die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten durch uns und Ihre Rechte aus dem Datenschutzrecht geben. Personenbezogene Daten sind alle Daten, die auf Sie persönlich beziehbar sind, z. B. Name, Adresse, E-Mail-Adressen.

1. Datenverarbeiter:
2. Name und Kontaktdaten des Verantwortlichen für die Datenverarbeitung ist: AllgäuHospiz gGmbH

Madlenerstr. 18

87439 Kempten

Telefon: 0831/9604640

E-Mail: info@allgaeuhospiz.de

1. Kontaktdaten des DSB Unseren Datenschutzbeauftragten **Alexander Bugl** erreichen Sie unter:

**Bugl & Kollegen GmbH**

**Sedanstraße 7**

**93055 Regensburg**

**E-Mail:** kontakt@buglundkollegen.de

1. Verarbeitungsrahmen:
2. Kategorien personenbezogener Daten:

*Kontoinhaber, Kontonummer (IBAN, BIC), Adressdaten, E-Mail, Telefonnummer, Betrag, Spendeninformation*

1. Speicherdauer:

*Wir verarbeiten und speichern Ihre personenbezogenen Daten, solange dies zur Erfüllung unserer vertraglichen und gesetzlichen Pflichten erforderlich ist. Auch ohne eine besondere Aufforderung durch unsere Kunden kommen wir selbstverständlich unseren Verpflichtungen zum Löschen personenbezogener Daten nach. Solche Verpflichtungen ergeben sich z. B. aus Art. 17 DSGVO. Eine Löschung ist danach unter anderem erforderlich, wenn die personenbezogenen Daten für die Zwecke, für die sie erhoben oder auf sonstige Weise verarbeitet wurden, nicht mehr notwendig sind.*

*Es gibt jedoch personenbezogene Daten, die von dieser Pflicht zum Löschen ausgenommen sind und bei denen wir sogar durch andere Gesetze verpflichtet sind, sie weiterhin zu speichern. So bestehen etwa Pflichten zur Aufbewahrung nach § 257 Handelsgesetzbuch (HGB) und § 147 Abgabenordnung (AO). Wir speichern diese Daten nur noch zur Erfüllung gesetzlicher Aufbewahrungspflichten. Mit Ablauf der Aufbewahrungsfristen werden wir diese Daten unverzüglich löschen, ohne dass Sie uns dazu auffordern müssen, in diesem Falle 10 Jahre nach der letzten Zahlung.*

1. Verarbeitungszwecke und Rechtsgrundlage:

Die Daten werden zur Durchführung der Spende verarbeitet und zur Führung einer ordnungsgemäßen Finanzbuchhaltung zum Nachweis gegenüber den Finanzbehörden, sowie die Kommunikation mit Ihnen über die Verwendung der Spendengelder. Gegebenenfalls benötigen wir Ihre personenbezogenen Daten für die Ausstellung eines Spendennachweises. Die Rechtsgrundlage ist die Vertragserfüllung nach Art. 6 Abs. 1 b) DSGVO.

Haben Sie uns eine gesonderte Einwilligung zur Veröffentlichung Ihres Namens und Spendenbetrages, z.B. auf unserer Homepage oder auf dem schwarzen Brett in unserem Hause erteilt, so ist gemäß Art. 6 Abs. 1 S.1 a) DSGVO die Rechtmäßigkeit dieser – zweckgebundenen - Verarbeitung auf Basis Ihrer Einwilligung gegeben. Eine erteilte Einwilligung kann jederzeit wieder widerrufen werden. Der Widerruf einer Einwilligung wirkt erst für die Zukunft und berührt nicht die Rechtmäßigkeit der bis zum Widerruf verarbeiteten Daten**.**

1. Verpflichtung zur Bereitstellung und möglichen Folgen einer Nichtbereitstellung:

Im Rahmen unserer Geschäftebeziehungen sind Sie verpflichtet diejenigen personenbezogenen Daten bereitzustellen, die für die Durchführung der Spendenabwicklung und zur Erfüllung der damit verbundenen vertraglichen Pflichten erforderlich sind oder zu deren Erhebung wir gesetzlich verpflichtet sind. Ohne diese Daten sind wir regelmäßig nicht in der Lage, eine Spendenabwicklung zu verwalten und zu bearbeiten.

1. Bestehen einer automatisierten Entscheidungsfindung:

*Die Verarbeitung der auf Sie bezogenen Daten durch uns steht nicht im Zusammenhang mit einer automatisierten Entscheidungsfindung oder einem Profiling.*

1. Weitergabe und Auslandsbezug
2. Empfänger / Kategorien von Empfängern:

Zur Durchführung der Spendenabwicklung wurden bzw. werden diese Daten auch an folgende Kategorien von Empfängern übermittelt:

 Bank

Steuerkanzlei

1. Absicht der Übermittlung in Drittland:

Es erfolgt keine Übermittlung in ein Drittland

1. Betroffenenrechte:

Sie haben gegenüber uns folgende Rechte hinsichtlich der Sie betreffenden personenbezogenen Daten:

1. Auskunftsrecht gemäß Art. 15 DSGVO

Die betroffene Person kann von dem Verantwortlichen eine Bestätigung darüber verlangen, ob dort sie betreffende personenbezogene Daten verarbeitet werden. Ist dies der Fall, so hat die betroffene Person bezüglich dieser personenbezogenen Daten ein Recht auf Auskunft über bestimmte Informationen.

1. Recht auf Berichtigung gemäß Art. 16 DSGVO

Die betroffene Person hat das Recht, von dem Verantwortlichen unverzüglich die Berichtigung sie betreffender unrichtiger personenbezogener Daten zu verlangen. Unter Berücksichtigung der Zwecke der Verarbeitung hat die betroffene Person das Recht, die Vervollständigung unvollständiger personenbezogener Daten zu verlangen.

1. Recht auf Löschung gemäß Art. 17 DSGVO

Die betroffene Person hat das Recht, von dem Verantwortlichen zu verlangen, dass sie betreffende personenbezogene Daten unverzüglich gelöscht werden, und der Verantwortliche ist grundsätzlich verpflichtet, personenbezogene Daten unverzüglich zu löschen Es gibt jedoch personenbezogene Daten, die von dieser Pflicht zum Löschen ausgenommen sind und bei denen wir sogar durch andere Gesetze verpflichtet sind, sie weiterhin zu speichern.

1. Recht auf Einschränkung der Verarbeitung gemäß Art. 18 DSGVO

Die betroffene Person hat das Recht, von dem Verantwortlichen die Einschränkung der Verarbeitung zu verlangen, soweit bestimmte Voraussetzungen erfüllt sind.

1. Widerspruchsrecht gemäß Art. 21 DSGVO

Die betroffene Person das Recht, aus Gründen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben, jederzeit gegen die Verarbeitung Sie betreffender personenbezogener Daten, die aufgrund von Artikel 6 Absatz 1 Buchstabe e DSGVO (Datenverarbeitung im öffentlichen Interesse) und Artikel 6 Absatz 1 Buchstabe f DSGVO (Datenverarbeitung auf der Grundlage einer Interessenabwägung) erfolgt, Widerspruch einzulegen; dies gilt auch für ein auf diese Bestimmung gestütztes Profiling im Sinne von Artikel 4 Nr. 4 DSGVO.

Legt sie Widerspruch ein, werden wir ihre personenbezogenen Daten nicht mehr verarbeiten, es sei denn, wir können zwingende berechtigte Gründe für die Verarbeitung nachweisen, die ihre Interessen, Rechte und Freiheiten überwiegen, oder die Verarbeitung dient der Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen.

1. Widerrufsrecht bei Einwilligung gemäß Art. 7 Abs. 3 DSGVO

Die betroffene Person hat das Recht, ihre Einwilligung jederzeit zu widerrufen. Durch den Widerruf der Einwilligung wird die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Verarbeitung nicht berührt.

1. Beschwerderecht bei der Behörde

Sollten Sie der Auffassung sein, dass die Verarbeitung der Sie betreffenden personenbezogenen Daten durch uns rechtswidrig ist oder wir ggf. aus anderen Gründen gegen Datenschutzrecht verstoßen, können Sie sich bei der für uns zuständigen Aufsichtsbehörde beschweren: Bayerisches Landesamt für Datenschutzaufsicht, Promenade 18
91522 Ansbach, poststelle@lda.bayern.de